

Brandneuer Krimi unseres Autors Heinz von Wilk für sommerliche Lesefreuden:

# Babylon ist überall – auch in Rosenheim

Die Silikon-Wally und das schlechte Karma. So geht es schon mal los. Denn wenn du erst mal kein Glück hast, und dann kommt auch noch Pech dazu, dann: Gute Nacht. Der Rosenheim-Wahnsinn geht weiter. Dabei will der Auer Max eigentlich nur seine Rosi wieder mal rumkriegern.



Da taucht ebendiese Silikon-Wally in seinem Leben auf. Und einem Weib wie der Wally schlägst du als Mann nichts ab, das kann ich dir sagen. Sie ist die Besitzerin der legendären Babylon-Bar in Rosenheim. Und ihr Freund, der Günter, wird von der Polizei und ein paar Unterwelt-Bossen gejagt.

**Günter – gejagt von Polizei und Unterwelt**

Es ist nämlich so: die Polizei hätte den Günter gerne wegen dieser lästigen Überfälle auf Geldtransporter befragt. Während die beiden Clan-Chefs ausschließlich an den Millionen interessiert sind, die der Günter irgendwo gebunkert hat.

Und die Wally? Die will den Günter und das Geld, ja was glaubst du denn?

Jetzt kommt Max Auer ins Spiel. Dem haben sie früher, als er noch bei der Münchner Sitte war, den

Straßennamen „Mäd Mäx“ gegeben. Und schon nimmt die ganze Sache Fahrt auf.

Diese zweite Max-Auer-Geschichte ist natürlich wieder nichts für schwache Nerven.

Oder wenn du prüde bist. Aber sie hat sich so abgespielt. Fast jedenfalls.

Und die Wally und ihre Bar? Beide gab's unter einem anderen Namen natürlich auch. Sie war eine Frau mit Nebenwirkungen, das kann ich dir sagen. Groß, blond, blaue Augen, unverschämtes Grinsen, und mit einem Busen gesegnet, den die Gesetze der Schwerkraft nie interessiert haben. ■

*Heinz von Wilks neues Buch – BABYLON ROSENHEIM – Max Auers zweiter Fall: Eine fast wahre Geschichte. Jetzt bei GMEINER erschienen. Mehr über den Autor und seine Bücher: [www.heinz-von-wilk.de](http://www.heinz-von-wilk.de)*